

Bin ich als Unternehmen verpflichtet meine Mitarbeitenden zu unterweisen?

Meine Antwort darauf lautet: **Auf jeden Fall!**

Begründung:

§ 12 des **Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG)** sowie §4 die **DGUV Vorschrift 1** verpflichten den Unternehmer die Beschäftigten über Sicherheit und den Gesundheitsschutz während der Arbeitszeit ausreichend und angemessen zu unterweisen. Die Unterweisung muss dokumentiert werden.

Die **Gefahrstoffverordnung** fordert den Unternehmer in §14 auf, über alle auftretenden Gefährdungen und die entsprechenden Schutzmaßnahmen zu unterweisen.

Wann muss der Unternehmer unterweisen?

Im Regelwerk finden wir folgende Vorgaben:

- Bei Einstellung bzw. vor Aufnahme der Tätigkeiten
- Bei Veränderungen des Arbeitsbereichs
- Bei Einführung neuer Arbeitsmittel und Technologien

Wie oft?

- mindestens einmal jährlich
- zusätzlich bei Unterweisungsanlässen (Unfällen, Beinaheunfällen, auffällig sicherheitswidriges Verhalten, Arbeitsaufgaben mit besonders hohem Gefahrenpotential)

**ARBEITSSCHUTZBERATUNG
HARTLEIB**

Weil Gesundheit unbezahlbar ist!

Methode:

Die Wahl des Mediums steht frei wählbar und muss gem. DGUV Information 211-005 auf die Inhalte angepasst werden. Wichtig ist, dass die Anweisungen und Erläuterungen auf die arbeitsplatzspezifischen Gefährdungen abgestimmt sind und die zu unterweisende Personen den Inhalt verständlich (auch in der Sprache) vermittelt bekommt sowie die Möglichkeit hat, Rückfragen zu stellen.

Wer ist verantwortlich für die Durchführung?

Der Unternehmer ist für die Durchführung verantwortlich. Er kann diese, als auch andere Pflichten im Arbeitsschutz an seine Führungskräfte delegieren. Die Pflicht kann auch auf andere Personen übertragen werden, jedoch sollte immer eine Person mit Weisungsrechten teilnehmen (vgl. auch DGUV Information 211-005).

Wie weise ich eine Unterweisung nach?

Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisung sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen.

**ARBEITSSCHUTZBERATUNG
HARTLEIB**

Weil Gesundheit unbezahlbar ist!